

UNIVERSITÄTSARCHIV DER
ALBERT-LUDWIGS-UNIVERSITÄT
FREIBURG I.BR.

Bestand

A8
Konservator

1599 - 1785

Bearbeitet von
Horst Ruth

1996

INHALTSVERZEICHNIS

A Vorbemerkung	3
B Akten	4
C Anhang	7
Index	7

A Vorbemerkung

Der Bestande A8 enthält Akten zum Verhältnis der Universität zu den Bischöfen von Basel, den Kanzlern der Universität, und Konstanz, den Konservatoren der Universität (A8). Trotz dieser Ämter traten die Bischöfe aber kaum in Erscheinung.

Der Bischof von Basel verlieh der Universität für jeweils zehn Jahre - gegen Entrichtung einer Gebühr durch eine Universitätsdeputation - das Sub- oder Vizekanzleramt und damit das Recht zur Verleihung akademischer Grade. In der Auseinandersetzung um staatliche Eingriffe im 18. Jahrhundert wurde er von der Universität um Hilfe gebeten; er verlor sein Recht zur Verleihung akademischer Titel jedoch 1785. Im 17. und 18. Jahrhundert war der Kanzler der Universität zwar Ansprechpartner der vorderösterreichischen Regierung, was sich im vorliegenden Bestand aber nicht niederschlägt; dazu ist auf Bestand 201 (Universität Freiburg) des Generallandesarchivs in Karlsruhe zu verweisen.

Der Bischof von Konstanz war - neben seiner Eigenschaft als Ortsordinarius - seit 1491 Konservator der Universität mit der Aufgabe, die Rechte und Privilegien der Universität unter kirchlichen Schutz zu stellen, bzw. diesen durchzusetzen. Seit dem 16. Jahrhundert trat der Bischof von Konstanz in dieser Funktion in einzelnen Fällen auf, eine besondere Betonung erfuhr das Amt aber erst in der Auseinandersetzung um den staatlichen Einfluß auf die Universität im 18. Jahrhundert.

Die Neuverzeichnung des 12 Einheiten (0,1 m) umfassenden Bestandes A8 erfolgte im Herbst 1996 durch den wiss. Angestellten Horst Ruth. Die Verzeichnung richtete sich in abgewandelter Form nach den im März 1991 von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg herausgegebenen "*Richtlinien für die Titelaufnahme und Repertorisierung von Aktenschriftgut des 19. und 20. Jahrhunderts*".

In A7 aufgefundene unverzeichnete Akten zum Konservatorenamt wurden in A8 eingeordnet. Aus A8 wurde eine Einheit (IIb1), die den Bistumsstreit 1475-1481 betrifft, herausgenommen und A79 hinzugefügt.

Oktober 1996

Horst Ruth

B Akten

- Signatur: **1**
 Umfang: 1 Schr. Laufzeit: 1602
 Titel: Kompetenz des Bischofs von Konstanz in Disziplinarsachen
 Enthält: Schreiben der Universität vom 12. Juli 1602 an den Bischof von Konstanz wegen der Kompetenz in einem Disziplinarverfahren gegen einen Studenten;
- Signatur: **2** Vorsignatur 1: IXb27 Vorsignatur 2: C 21
 Umfang: 1 Schr. Laufzeit: 1657
 Titel: Kreditivschreiben des Bischofs von Konstanz für seinen Generalvikar Martin Vogler
- Signatur: **3** Vorsignatur 1: IIb3 Vorsignatur 2: C 30
 Umfang: 3 Schr. Laufzeit: 1690
 Titel: Bitte des Bischofs von Konstanz um eine Universitätsdeputation
 Enthält: Einladung einer aus weltlichen und geistlichen Professoren bestehenden Deputation in "gewißen Affairen", zwei zustimmende Antwortkonzepte der Universität;
- Signatur: **4** Vorsignatur 1: IIb5
 Umfang: 1 Schr. Laufzeit: 1745
 Titel: Ankündigung einer Universitätsdeputation nach Konstanz
 Enthält: Abordnung der Professoren Johann Friedrich Blau und Franz Waizenegger als Universitätsdeputierte zum Bischof von Konstanz wegen der bevorstehenden Huldigung an Bayern;
- Signatur: **5** Vorsignatur 1: IIb6 Vorsignatur 2: C
 Umfang: 1 Schr. Laufzeit: 1752
 Titel: Koordination des Verhaltens von Universität und Konstanzer Kurie bei Anfragen des Wiener Hofes
 Enthält: Bitte an den Konstanzer Kanzler von Bulbach, keine Anfragen aus Wien vor dem Eintreffen der Universitätsdeputation in Konstanz zu beantworten;
 Bemerkungen: Laut späterer Notiz stammt das Schreiben von Franz Waizenegger;

Signatur: **6** Vorsignatur 2: A
 Umfang: 2 Hefte Laufzeit: 1757
 Titel: Deputation der Universität nach Konstanz
 Enthält: Audienzen beim Bischof von Konstanz, Kardinal Franz von Rodt, wegen der geplanten Studienreform und der Pfarrei Rottenburg; Audienz bei Freiherrn von Sumerau wegen der Bücherzensur in Freiburg; Konzept und Reinschrift des Syndicus; Deputierte: Philipp Strobel, Johann Friedrich Kreißer, Franz Anton Reinhard von Thurnfels, Ignaz Dreier;

Signatur: **12**
 Umfang: 2 Schr. Laufzeit: 1762
 Titel: Geschenk einer Uhr mit Glockenspiel an den Bischof von Konstanz, Kardinal Franz von Rodt

Signatur: **7** Vorsignatur 1: XIbII26
 Umfang: 2 Hefte Laufzeit: 1767
 Titel: Rechte des Bischofs von Konstanz
 Enthält: Zwei Kopien der Denkschrift des Bischofs von Konstanz, Kardinals Franz von Rodt, an Maria Theresia vom 3. Mai 1767 wegen der Eingriffe der Studienreform in die bischöflichen Rechte;
 Bemerkungen: Regest abgedruckt bei Hans Gerber, Der Wandel der Rechtsgestalt der Albert-Ludwigs-Universität zu Freiburg im Breisgau seit dem Ende der vorderösterreichischen Zeit. Ein entwicklungsgeschichtlicher Abriss, Bd. 2, Freiburg i.Br. [1957], S. 257-276;

Signatur: **9** Vorsignatur 1: IIb2
 Umfang: 1 Heft Laufzeit: [18. Jahrhundert]
 Titel: Gutachten über die Rechte des Bischofs von Konstanz hinsichtlich der Universität Freiburg
 Enthält: Verweise auf mehrere Urkunden zur Gründung der Universität (A1/91, A1/101, A1/120, A1/149, A1/241, A1/341, A1/1505), die Erbschaftssache der Maria Winkler (1630), die Auseinandersetzung mit den Jesuiten (166-1670), den Frieden von Nimwegen (1679), Verlegung nach Konstanz, Auseinandersetzung der Universität mit den Jesuiten um 1700, Fall der Witwe Ruggenbach um 1737, Franz Josef Vicari 1730;
 Bemerkungen: Erwähnte Beilagen fehlen;

Signatur: **8** Vorsignatur 1: IIb2
 Umfang: 1 Heft Laufzeit: [18. Jahrhundert]
 Titel: Gutachten über die Rechte des Bischofs von Konstanz hinsichtlich der Universität Freiburg
 Enthält: Antwort auf ein Majestätsschreiben vom 24.12. [ohne Jahr];
 Bemerkungen: Erwähnte Beilagen fehlen;

Signatur: **10** Vorsignatur 1: IIb4
Umfang: 1 Schr. Laufzeit: [18. Jahrhundert]
Titel: Zuständigkeit des Bischofs von Konstanz in Zivil- und Strafsachen
Enthält: Konzept des Syndicus Meyer mit Zitaten aus der Albertina und Verweisen auf
 Rechtsfälle, darunter die Erbschaftssache des Julius Gueth vom 24.1.1561;
Bemerkungen: erwähnte Beilagen fehlen;

Signatur: **11** Vorsignatur 1: IIb7
Umfang: 1 Schr. Laufzeit: 18. Jahrhundert
Titel: Extractus repertorii archivi. Repertorienauszug betr. Konstanzer Bischöfe
Enthält: Wahl Ottos von Sonnenberg zum Bischof (siehe A79) und Einladung zur Weihe;
 Einladung zur Weihe Bischof Marquard Rudolf von Rodts;

C Anhang

Index

Blau, Johann Friedrich	5
Bulbach, von	5
Dreier, Ignaz	5
Gueth, Julius	6
Kreißer, Johann Friedrich	5
Maria Theresia von Österreich	5
Meyer	6
Rodt, Franz von	5
Rodt, Marquard Rudolf von	6
Ruggenbach	6
Sonnenberg, Otto von	6
Strobel, Philipp	5
Sumerau, Anton Thaddäus von	4, 5
Thurnfels, Franz Anton Reinhart von	5
Vicari, Franz Josef	6
Vogler, Martin	4
Waizenegger, Franz	5
Winkler, Maria	6